

Starker Auftakt für die Tennisfreunde

Traumstart in der Verbandsrunde für die Damen 30 und beide Herren 40-Mannschaften

Schönau am Königssee – Am regulären ersten Spieltag der Tennis-Verbandsrunde hatte der Regen noch einiges durcheinander gewirbelt, so dass viele Mannschaften der Tennisfreunde Schönau am Königssee erst jetzt zum ersten Mal gespielt haben. Die **erste Mannschaft der Herren 40** holte sich als Aufsteiger in die Bezirksliga Super gleich einen überzeugenden Sieg und die Damen 30 glänzten schon mit dem zweiten deutlichen Erfolg hintereinander.

Eine unglückliche 4:5-Heimniederlage mussten die **Herren** gegen den SC Hammer hinnehmen (Bezirksklasse 3). Nach dem zwischenzeitlichen Remis durch die Einzelsiege von Daniel Peter (6:2/6:2), Josef Fuchs (7:5/6:3) und Nico Böttger (6:0/6:1) mussten die Doppel die Entscheidung bringen. Viktor Brockt und Christoph Zern konnten ein hart umkämpftes 3:6/7:6/11:9 einfahren, das entscheidende 2er Doppel mussten Daniel/Peter/Nico Böttger allerdings denkbar knapp mit 5:7/6:7 verloren geben.

Mit Spannung wurde das erste Spiel der **Herren 40** nach dem Aufstieg in die Bezirksliga Super erwartet. Und das „Aushängeschild“ der Tennisfreunde knüpfte nahtlos an die Leistungen der vergangenen Saison an. Denn für die Gäste vom TuS Traunreut gab es am Königssee nichts zu holen: Thomas Neumann (6:3/7:6), Mats Fergusson (3:6/6:3/13:11), Josef Moldan (6:1/6:2), Daniel Müller (6:2/6:2) und Christian Hahn (7:5/6:2) stellten schon nach den Einzeln den vorentscheidenden 5:1-Zwischenstand sicher. Die Doppel sorgten dann nur noch für Ergebnis-Kosmetik, so dass am Ende ein völlig ungefährdetes 7:2 stand.

Ebenso erfolgreich startete die **2. Mannschaft der Herren 40**, die sich beim TC Grassau einen hart erkämpften 5:4-Auswärtssieg holte (Bezirksklasse 2). Dabei standen die Schönauer nach den Einzeln und dem zwischenzeitlichen 2:4 mit dem Rücken zur Wand. Nur Christian Damböck (6:1/6:1) und Oliver Schwarz (6:2/6:1) konnten für die Gäste punkten; Armin Mehmedagic und Gerhard Lechner unterlagen jeweils unglücklich im Champions Tie-Break. Doch mit einer taktisch klugen Aufstellung und drei harmonisierenden Doppeln gelang die Wende: Andreas Fegg/Christian Damböck (6:4/6:4) und Thomas Jander/Gerhard Lechner (6:3/6:3) bereiteten den Weg für Armin Mehmedagic und Oliver Schwarz, die nach großem Kampf mit 4:6/6:4/10:2 den entscheidenden 5. Punkt holten.

Einen stark aufgestellten Gegner hatten die **Herren 50** mit dem TuS Traunreut zu Gast (Bezirksklasse 2). Und so fiel die Vorentscheidung schon nach den Einzeln, allein Alois Damböck konnte nach tollem Spiel mit 7:6/7:5 gewinnen. Im Doppel holten Robert Mayr/Gerhard Gasslhuber mit 7:5/7:5 den zweiten Ehrenpunkt für die Gastgeber.

Im Mittelfeld der Tabelle bewegen sich momentan die **Herren 60** nach zwei Unentschieden (Kreisklasse 1). Am ersten Spieltag trotzten die Schönauer den gut besetzten Hausherren vom TSV Marquartstein ein 3:3 ab. Rudolf Beitz (6:4/6:2) und Heinrich Weber mit kämpferischer Leistung (5:7/6:4/10:3) punkteten in den Einzeln. Beide zusammen holten auch im Doppel den wichtigen 3. Punkt nach einem überlegenen 6:1/6:1. Ebenfalls ein knappes Unentschieden sicherten sich die Schönauer Herren 60 gegen die Gäste vom TC Waging am See. Gerhard Kunz rang seinen Gegner mit 6:1/1:6/11:9 nieder und wiederum erfolgreich war Heinrich Weber (6:2/6:4). Gemeinsam behielten Kunz/Weber in einem ausgeglichenen Doppel letztlich mit 7:5/7:5 die Oberhand und sicherten den Punktgewinn.

Für die neu formierte **Damenmannschaft** geht es in ihrer ersten Wettkampfsaison hauptsächlich um das Sammeln von Erfahrungen und Spielpraxis in der Verbandsrunde (Kreisklasse 2). Da aufgrund der Wetterlage auch noch kein geordneter Trainingsbeginn möglich war, mussten die jungen Schönauerinnen beim TSV Stein St. Georgen erwartungsgemäß Lehrgeld

zahlen und unterlagen mit 0:6. Sophia Steiner, Anna Baumann, Sandra Kastner und Lisa Brandner zeigten trotzdem große Motivation und werden sich im Saisonverlauf noch weiter steigern.

Einen Sahnestart erwischten die **Damen 30** mit zwei überlegenen Erfolgen in der Kreisklasse 1. Mit 5:1 wurden die Gäste vom TC Laufen II beherrscht; Antje Stegemann (6:0/6:1), Kristin Thieß (6:1/6:0) und Gabi Moldan (6:1/6:1) brachten ihr Team auf die Siegerstraße. Auch die beiden Doppel Antje Stegemann/Kristin Thieß (6:4/6:2) und Stephanie Graßl/Gabi Moldan (6:2/6:1) zeigten eine konzentrierte Leistung. Nicht minder stark traten die Schönauerinnen beim TC Rimsting auf. Deutlichen Einzel-Siegen von Antje Stegemann (6:0/6:0), Kristin Thieß (6:0/6:1) und Kirstin Siegrist (6:0/6:2) folgten zwei ebenso ungefährdete Doppelerfolge von Stephanie Graßl/Antje Stegemann (6:1/6:0) und Kristin Thieß/Kirstin Siegrist (6:3/6:1). In dieser Form werden die Schönauerinnen sicher an der Tabellenspitze ein Wörtchen mitreden wollen.

Einen schweren Stand haben die **Juniorinnen 18** bisher in der Bezirksklasse 2.

Zum Auftakt mussten sich die jungen Schönauerinnen dem TC Übersee mit 1:5 geschlagen geben. Schon nach den Einzeln war die Partie entschieden, da die Gästespielerinnen einfach zu stark waren; Anka Jänicke unterlag dabei nur unglücklich und hauchdünn mit 6:4/0:6/9:11. Trotzdem zeigten die Hausherrinnen in den Doppeln Moral und Einsatz. Theresa Graßl/Anka Jänicke hielten beim 2:6/5:7 gut dagegen und Sonja Brandner/Amelie Put erkämpften schließlich den Ehrenpunkt (6:4/7:6). Überhaupt nichts zu holen gab es dagegen am zweiten Spieltag beim starken TC Bad Reichenhall, die den Schönauerinnen beim 6:0 keinen Satzgewinn ließen.

Ebenfalls einen schweren Stand hatten die **Knaben 14** zum Saisonauftakt beim TC Bad Reichenhall (Bezirksklasse 3). Im Einzel konnte nur Leo Mohr (6:7/6:0/10:8) für sein Team punkten. Nur knapp schrammte er mit seinem Doppelpartner Rudi Schwaiger im Doppel an einem weiteren Punktgewinn vorbei (6:3/4:6/9:11), so dass die Hausherren mit 5:1 die Oberhand behielten.

(Thomas Jander)



Mit einem Sieg starteten die Herren 40 in die Bezirksliga Super im Heimspiel gegen den TuS Traunreut, im Bild Christian Hahn, der an Position 6 deutlich gewann. Foto: Jander